

6. Dezember 2004

Neuer Kreisverkehr an der Kreuzung B 10/L 160

Mehr Sicherheit durch Fahrbahnteiler und Beleuchtung

An der Kreuzung der Landesstraße B 10 mit der L 160, der Zubringer zur Anschlussstelle Bruck West der A 4 Ost Autobahn, wurde ein Kreisverkehr errichtet. Entsprechend dem Verkehrsaufkommen und den örtlichen Gegebenheiten wurde eine Anlage mit einem Außendurchmesser von 37 Metern und einer Fahrbahnbreite von 7,50 Metern gebaut.

Der neue Kreisverkehr ermöglicht einen zügigen und vor allem sicheren Verkehrsablauf und weist als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme Fahrbahnteiler zwischen den Ein- und Ausfahrten auf. Dazu sorgt eine Beleuchtung für bessere Sicht in den Abend- und Nachtstunden. Der Kreisverkehr wurde in einer Bauzeit von zwei Monaten errichtet und kostete 400.000 Euro.

In Niederösterreich wurden in den letzten zwölf Jahren mehr als 230 Kreisverkehrsanlagen gebaut. Besonders bei Freilandkreuzungen, wo es infolge hoher Geschwindigkeiten immer wieder zu schweren Unfällen gekommen ist, hat sich der Kreisverkehr besonders bewährt. So zeigen Vorher-Nachher-Untersuchungen, dass durch die Errichtung eines Kreisverkehrs das Unfallgeschehen bis zu 80 Prozent verringert wird und schwere Unfälle fast gänzlich vermieden werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at